

Raumordnungsverfahren Bauleitplanung

ROV und Bebauungsplan 7-16 „Radrennbahn Sachsenendamm“ Berlin Tempelhof-Schöneberg

Auftraggeber Krieger Grundstücks GmbH

Kurzbeschreibung Im Juni 2004 entschied der Aufsichtsrat des Liegenschaftsfonds Berlin GmbH & Co KG über den Verkauf des Grundstücks der Radrennbahn am Sachsenendamm an die Krieger Grundstück GmbH, die beabsichtigt, auf dem Gelände ein Einrichtungshaus mit 40.000 m² Verkaufsfläche zu errichten. Mit dem Bebauungsplan 7-16 werden die erforderlichen Voraussetzungen für die Errichtung des Einrichtungshauses geschaffen. Das geplante Einrichtungshaus ist ein großflächiger Einzelhandelsbetrieb im Sinne des § 11 Abs. 3 BauNVO. Das Baugebiet wird im Bebauungsplan als Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Einrichtungshaus“ festgesetzt und die maximal zulässige Verkaufsfläche sowohl für das Hauptsortiment als auch für die Randsortimente begrenzt. Das Bebauungsplanverfahren wurde nach den Regelungen des im September 2004 durch das EAGBau geänderten Baugesetzbuches durchgeführt.

Leistungen Koordination raumordnerisches Abstimmungsverfahren, Bebauungsplan LP I - V, Umweltbericht, Schalltechnische Untersuchung, Konzept für planexterne Ausgleichsmaßnahmen

Bearbeitung Juli 2004 - Juni 2005 (Satzungsbeschluss)

